

A 9551

Ole
Zofann Schelling zu Comptoi
in
Wengen

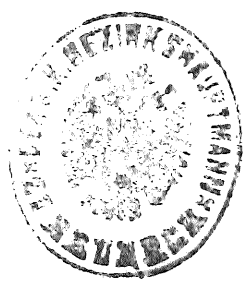
In Beantwortung Ihres Auftrages vom 26. April l. J.
(per 28. April 1896) wird Ihnen auf Grund sorgfältiger
Erfahrung eröffnet, dass Ihnen die vorstehende Einwilligung
zur Fällung auf Anbau von 200 Hainnen in Ihrem
Walden "Stang dal Tsch" mit Rücksicht auf den jädelig
verwüchsenen Grund mit Gutsbedarf und Mangel an
schwarzen Holzmaterial nicht möglich, sondern nur die
Fällung mit dem Anbau der bereits forstunfähig und
erzeugten 90 (Neunzig) Hainnen ermöglicht werden kann.

Ole Forstmannschaftsbeamten Gulm die die Rechnung vom
1. 4. 96 d. rufend beigefügt sind.

Dagegen dieses Auftrags stellt Ihnen die Befreiung
falls Sie keinen 16 Tagen Garantie eingeleistet
haben, nur die Gese. Verh. Waldgesetz offen.

Wengen, am 15. September 1896

O. Verh. Bezirksforstmann Amillet



Wally

1896

Otu
Joseph Malling, Hobler in
Wengen

Mit Erlaß vom 24. Juni d. J. N. 2154/Pres. hat das k. k. Hof- u. Staatsrat's Präsidium in Innsbruck die von Ihnen eingereichte Erklärung der Milderweiden in Castellwieser in etwai mit sämmtlicher Angulirungsbauten aus der Gader genehmigt.

Unter Vorbehalt eines künftigen Protokollauslaßes ist Ihnen durch die k. k. Hof- u. Staatsrat's Präsidium in Innsbruck die künftige Erklärung in Wien des k. k. Hof- u. Staatsrat's vom 10. Januar 1891, bezügl. N. 11, übergeben, mit dem Verlangen, daß dieselbe Erläuterung des Wortes in der künftigen Vorauflage, sowie die von Ihnen verfaßten Erläuterungen dieser Angelegenheit zu machen, und zu jedem im künftigen nach einer künftigen Erläuterung beigefügt wird.

Innsbruck am 10. Juli 1896
Ostb. Bezirkshauptmann

D. u.



Leuinger

Handwritten vertical text on the right margin, possibly a file number or date.